

Busverbot für Palästinenser gestoppt

Jerusalem. Der israelische Regierungschef Benjamin Netanjahu hat ein Busverbot für palästinensische Pendler aus dem Westjordanland gestoppt. Die Vorschrift, die Palästinensern seit Mittwoch untersagt hätte, in israelischen Siedlerbussen nach Hause zu fahren, sei »für den Regierungschef inakzeptabel«, sagte ein Regierungsvertreter. Netanjahu habe am Morgen entschieden, die Vorschrift »einzufrieren«. Das Verteidigungsministerium hatte die Maßnahme erst am Morgen bekannt gegeben. Die Siedler im Westjordanland fordern seit Jahren, dass Palästinenser nicht in ihren Bussen fahren dürfen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/261356.busverbot-für-palästinenser-gestoppt.html>